

Ordentliche Gemeindeversammlung Donnerstag, 22. April 2021 um 20.00 Uhr in der Aula der OS Gurmels

Vorsitz	Ammann Beat Aeberhard
Stimmzähler	Barbara Spiller und Gino Fercher
Anwesend	12 Stimmbürgerinnen und 16 Stimmbürger
ohne Stimmrecht	Presse: Franziska Kohler, Freiburger Nachrichten und Murtenbieter Gemeindeschreiberin: Nicole Viviane Chuard Gemeindekassiererin: Hanna Mast

Traktanden

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2020
2. Jahresrechnung 2020 / Genehmigung
 - a) Laufende Rechnung
 - b) Investitionsrechnung
 - c) Bestandesrechnung
 - d) Bericht Revisionsstelle und Finanzkommission
3. Finanzreglement der Gemeinde Ulmiz
 - a) Finanzreglement
 - b) Stellungnahme Finanzkommission
 - c) Beschlussfassung
4. Verabschiedung Gemeinderat
5. Verschiedenes

Der Ammann heisst alle Anwesenden zur ordentlichen Gemeindeversammlung herzlich willkommen. Speziell begrüsst er die anwesende Pressevertreterin, Franziska Kohler, von den Freiburger Nachrichten und vom Murtenbieter, sowie die Mitglieder der Finanzkommission. Weiter begrüsst er die neugewählten Gemeinderäte. Er gratuliert ihnen nochmals zur Wahl und wünscht ihnen für ihr Amt alles Gute.

Als Stimmzähler werden Barbara Spiller und Gino Fercher ernannt.

Das heutige Protokoll wird aufgezeichnet und nach der Genehmigung durch die Gemeindeversammlung wieder gelöscht.

Zur Versammlung wurde fristgerecht mittels Rundschreiben an alle Haushalte eingeladen. Die Publikation erfolgte im Amtsblatt Nr. 13 vom 2. April 2021. Aus der Versammlung werden keine Einwände gegen die Art und Weise der Einberufung erhoben. Der Ammann erklärt die Gemeindeversammlung als eröffnet und beschlussfähig.

Ordentliche Gemeindeversammlung, Donnerstag, 22. April 2021

1. Protokoll

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2020 lag vom 1. bis 22. April 2021 zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindesaal sowie auf der Gemeindeverwaltung auf und ist auf der Website der Gemeinde aufgeschaltet. Aus der Versammlung erfolgen keine Bemerkungen.

Entscheid Gemeindeversammlung:

Das Protokoll wird von der Versammlung **einstimmig genehmigt** und der Verfasserin verdankt.

2. Jahresrechnung 2020 / Genehmigung

Die Jahresrechnung inkl. Anhang wurde vom 1. bis 22. April 2021 im Gemeindesaal des Schulhauses sowie auf der Gemeindeverwaltung zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Der, für das Ressort Finanzen zuständige Ammann, Beat Aeberhard, erläutert ausführlich die Rechnung 2020, die aus der Botschaft ersichtlich ist. Er ergänzt seine Ausführung gemäss Präsentation wie folgt:

a) Laufende Rechnung

Eckpunkte der Laufenden Rechnung 2020:

- Nicht budgetierte ordentliche Abschreibungen auf Sanierung Dorfstrasse: **CHF 76'866.00**.
- Zum heutigen Zeitpunkt steht fest, dass die Vorjahres Steuerabgrenzung für die Einkommenssteuer zu hoch war (Belastung der Rechnung 2020) und für die Gewinnsteuer zu tief. Die kantonale Steuerverwaltung kann den Gemeinden dazu leider per Ende Jahr keine Zahlen aufbereiten.
- Die Laufende Rechnung 2020 weist einen **Verlust** von **CHF 71'075.83** auf.

Im Voranschlag 2020 war ein Verlust von CHF 59'290.00 budgetiert.

Der Selbstfinanzierungsgrad sieht wie folgt aus:

	Voranschlag 2021	Jahresrechnungen		
	Steuerfuss 85.0	2020	2019	2018
<u>Selbstfinanzierung:</u>				
+ Total Ertrag laufende Rechnung	1'621'800.00	1'581'844.03	1'580'465.35	1'586'978.55
- Total Aufwand laufende Rechnung	-1'712'600.00	-1'652'919.86	-1'625'829.06	-1'591'870.52
+ Obligatorische Abschreibungen	65'000.00	86'466.00	70'506.00	9'571.00
+ Freie Abschreibungen	-	-	-	69'102.20
+ Reserven Zuweisung	-	-	-	-
- Reserven Entnahme	-	-	-	-
Selbstfinanzierung	-25'800.00	15'390.17	25'142.29	73'781.23
<u>Nettoinvestition:</u>				
+ Total der Investitionsausgaben	454'400.00	205'791.85	457'458.50	846'054.60
- Total der Investitionseinnahmen	-20'000.00	-8'515.20	-141'458.15	-17'000.00
Nettoinvestition	434'400.00	197'276.65	316'000.35	829'054.60
Selbstfinanzierungsgrad	-5.94%	7.80%	7.96%	8.90%
Durchschnittswerte gemäss Berechnungen des Amt für Gemeinden		2015-2019	2014-2018	
		52.96%	148.69%	

Ordentliche Gemeindeversammlung, Donnerstag, 22. April 2021

Details zu den Abschreibungen:

Ordentliche Abschreibung	CHF
Ordentliche Abschreibung GNS	9'571.00
Ordentliche Abschreibung Sanierung Dorfstrasse	76'895.00
Total obligatorische Abschreibungen	86'466.00

Zusätzliche vorgenommene freie Abschreibungen wurden wie folgt vorgenommen:

Freie Abschreibungen	CHF
Feuerwehr Gurmels (TLF)	5'000.00
Feuerwehr Gurmels (Magazin)	8'323.05
Wasserleitung Dorfstrasse	20'000.00
Wasserversorgung	8'388.05
ARA Seeland-Süd	22'171.15
Total der freien Abschreibungen	63'902.25
Einlage in Reserve Abfallbeseitigung	4'907.10
Total Aufwand Ausgleich Spezialfinanzierungen	68'809.35

Abweichungen grösser CHF 5'000.00 zum Voranschlag 2020 (Beträge wurden auf ganze Franken gerundet):

010.300.01 Honorar Gemeinderat

- Minderaufwand CHF – 6'750.00

020.301.00 Besoldung Verwaltungspersonal

- Minderaufwand CHF – 20'533.00

020.317.01 Empfänge, Delegationen, Spesen

- Minderaufwand CHF – 5'471.00

140.352.01 Ant. IK Feuerwehr Gurmels-Ulmiz

- Minderaufwand CHF – 5'053.00

140.430.01 Feuerwehrrpflichtersatzabgabe

- Zusatzeinnahmen CHF + 8'345.00

140.332.01 Zusätzliche Abschreibungen (zum Ausgleich)

- Zusatzaufwand CHF + 13'323.00

210.352.01 Anteil Schulgeld Primarschule Gurmels

- Minderaufwand CHF - 19'275.00

Ordentliche Gemeindeversammlung, Donnerstag, 22. April 2021

210.352.08 Anteil Schulgeld Orientierungsschule Gurmels	
- Minderaufwand	CHF – 9'180.00
300.317.01 1. Augustfeier	
- Minderaufwand	CHF – 6'390.00
410.351.01 Kt. Ant. Sonderbetreuung Betagtenheime	
- Zusatzaufwand	CHF + 7'399.00
580.352.00 Sozialdienst See / materielle Hilfe	
- Minderaufwand	CHF - 14'549.00
580.452.01 Rückerstattung Soziale Dienste See	
- Mindereinnahmen	CHF - 5'000.00
620.314.01 Unterhalt Gemeindestrassen	
- Zusatzaufwand	CHF + 9'973.00
700.314.00 Unterhalt / Renovation TW Anlagen	
- Zusatzaufwand	CHF + 5'445.00
700.332.01/ Freie Abschreibungen / Einlage in Reserve Trinkwasser	
700.380.01	
- <i>Zusatzaufwand</i>	<i>CHF + 2'588.00</i>
700.435.00 Wasserverkauf	
- Zusatzeinnahmen	CHF + 6'762.00
700.332.01/ Freie Abschreibungen / Einlage Reserve ARA	
700.380.01	
- <i>Zusatzaufwand</i>	<i>CHF + 15'991.00</i>
710.352.01 Anteil Zwischenkommunale ARA Kerzers	
- Minderaufwand	CHF – 7'775.00
740.314.01 Unterhaltsarbeiten Friedhof	
- Zusatzaufwand	CHF + 9'384.00
900.319.02 Konkurs / Steuerverluste	
- Zusatzaufwand	CHF + 11'662.00
900.401.01 Einkommenssteuer	
- Mindereinnahmen	CHF – 65'604.00

Ordentliche Gemeindeversammlung, Donnerstag, 22. April 2021

900.401.01 Gewinnsteuer Juristische Personen	
- Zusatzeinnahmen	CHF + 26'396.00
900.402.01 Liegenschaftssteuer	
- Zusatzeinnahmen	CHF + 8'853.00
900.403.01 Gewinnsteuer Liegenschaftsverkäufe	
- Mindereinnahmen	CHF – 9'406.00
900.406.00 Liquiditätsgewinnsteuer	
- Zusatzeinnahmen	CHF + 27'131.00
940.330.01 Obligatorische Abschreibungen	
- Zusatzaufwand	CHF + 76'866.00
942.314.01 Unterhalt / Renovation Liegenschaften	
- Zusatzaufwand	CHF + 8'591.00

Diskussion / Fragen:

Keine Wortmeldungen aus der Versammlung.

b) Investitionsrechnung

Abweichungen grösser CHF 5'000.00 zum Voranschlag 2020 (Beträge wurden auf ganze Franken gerundet):

620.501.01 Sanierung Dorfstrasse	
- Zusatzaufwand	CHF + 47'735.00
700.501.02 Bau von Wasserleitungen	
- Minderaufwand	CHF – 50'000.00
700.501.01 Generelles Entwässerungsprojekt GEP	
- Minderaufwand	CHF – 12'000.00
710.501.02 Kanalisation Dorfstrasse	
- Minderaufwand	CHF – 7'943.00
710.610.01 Anschlussgebühren ARA	
- Mindereinnahmen	CHF – 10'000.00
750.501.03 WBU Anteil Brücke	
- Minderaufwand	CHF - 170'000.00
790.500.01 Ortsplanungsrevision	
- Minderaufwand	CHF – 8'262.00

Ordentliche Gemeindeversammlung, Donnerstag, 22. April 2021

Die Investitionsrechnung weist einen **Ausgabenüberschuss** von **CHF 197'276.65** auf.

Im Budget der Investitionsrechnung 2020 war ein Ausgabenüberschuss von CHF 390'200.00 vorgesehen. Der Ammann führt aus, dass die Abweichung nicht entstand, weil gegenüber dem Budget enorm gespart wurde, sondern weil diverse Projekte, wie bspw. der Hochwasserschutz, noch nicht realisiert werden konnten. Wenn alles gut geht, sollte der Hochwasserschutz nächsten Winter realisiert werden können.

Diskussion / Fragen:

Keine Wortmeldungen aus der Versammlung.

c) Bestandesrechnung

Der Verlust der Laufenden Rechnung von **CHF 71'075.83** wird dem Eigenkapital belastet. Das Eigenkapital beträgt nach der Verlustverrechnung CHF 1'417'123.85.

Die Darlehens-Schulden bei der Postfinance lauten auf CHF 2'000'000.00.

Die Bilanzsumme lautet per 31. Dezember 2020 auf CHF 4'681'845.31.

Nachfolgend ein Überblick über die Verpflichtungskredite (gerundet auf ganze Franken):

Kreditbeschluss: GV vom	Kreditsumme	Objektbezeichnung	Kumulierte Ausgaben 1.1.2020	Investitionsausgaben 2020	Kumulierte Ausgaben 31.12.2020	Kreditsaldo + Restkredit - Überschreitung
30.04.2013 03.05.2017 05.12.2019	2'300'000 399'000 251'000	Sanierung Dorfstrasse ¹ : Abgeschl. 31.12.20 Kredit Zusatzkredit Nachtragskredit	2'843'080	47'735	2'890'815	59'185
2013 28.04.2016 08.05.2019	5'000 20'000 16'000	Ortsplanungsrevision: Restsaldo Nachtragskredit Nachtragskredit	37'751	7'738	45'489	-4'489
29.11.2018	170'500	Kostenbeteiligung Neubau (Brücke) Unterdorf (WBU)	0	0	0	170'500
08.05.2019	50'000	Erweiterung & Ersetzen Trinkwasserleitung	0	0	0	50'000

¹ Dorfstrasse: Ausgaben abzüglich Subventionseinnahmen

Ordentliche Gemeindeversammlung, Donnerstag, 22. April 2021

Kreditabschluss: GV vom	Kreditsumme	Objektbezeichnung	Kumulierte Ausgaben 1.1.2020	Investitionsausgaben 2020	Kumulierte Ausgaben 31.12.2020	Kreditsaldo + Restkredit - Überschreitung
05.12.2019	35'000	Sanierung Kanalisation Friedhofweg Abgeschl. 31.12.2020	0	27'057	27'057	7'943
13.10.2020	22'000	Modulanlage Primarschulhaus Liebistorf	0	0		22'000
13.10.2020	186'000	Sicherheits- sanierung PS Schulhaus Gurmels	0	0	0	186'000
09.12.2020	20'000	Schulmobiliar OS Gurmels	0	0	0	20'000

Nachfolgend ein Überblick über die Eventualverpflichtungen:

Gemeindeverbände	Bestand am 31.12.2019	Bestand am 31.12.2020	Jährliche Amortisation
ARA Seeland Süd	70'000	102'696	0

Diskussion / Fragen:

Keine Wortmeldungen aus der Versammlung.

d) Bericht der Revisionsstelle und der Finanzkommission

Revisionsstelle

Der Bericht der Revisionsstelle T + R AG liegt schriftlich vor und wurde der Einladung beigelegt. Die Prüfung erfolgte gemäss den Schweizerischen Prüfungsstandards. Die Buchführung und die Jahresrechnung wurden auf der Basis von Stichproben geprüft und entsprechend dem Gesetz über die Gemeinden sowie den Reglementen beurteilt. **Die vorliegende Jahresrechnung wird zur Annahme empfohlen.**

Stellungnahme der Finanzkommission

Thomas Schweingruber, Präsident der Finanzkommission, führt aus, dass diese am 16. März 2021 die Gelegenheit hatte, die Rechnung 2020 mit Herrn Nydegger der T+R Treuhand, dem Ammann und Ressortvorstehenden, Beat Aeberhard, den Gemeinderäten, Silke Hurni und Bruno Spycher, sowie der Kassierin, Hanna Mast, zu besprechen.

Die Rechnung wurde durch Herrn Nydegger der externen Revisionsstelle T+R Treuhand geprüft.

Die Buchführung wurde als technisch einwandfrei beurteilt, die Vorschriften wurden eingehalten.

Ordentliche Gemeindeversammlung, Donnerstag, 22. April 2021

Die Finanzkommission begrüssen, dass die Rechnung gegenüber dem Vorschlag diverse Einsparungen oder Kostenunterschreitungen aufweist (z.B. Honorare und Besoldung sowie Sanierung Kanalisation Friedhofweg sind deutlich unter Budget).

Auch beobachtet sie, dass die Vorbereitungen auf HRM2 sehr gut fortgeschritten sind und die nötigen Fachkenntnisse vorliegen.

Die externe Revisionsstelle empfiehlt der Gemeindeversammlung, die Rechnung 2020 anzunehmen. Die Finanzkommission **empfiehlt** der Versammlung **die Jahresrechnung der laufenden Rechnung 2020 wie auch die Investitionsrechnung 2020 ebenfalls zur Annahme** und dankt dem Gemeinderat für den sorgfältigen Umgang mit den Mitteln. Weiter verdankt er die Arbeit der Kassierin und des Ressortvorstehers.

Diskussion / Fragen:

Keine Wortmeldungen aus der Versammlung.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Jahresrechnung 2020 zu genehmigen.

Entscheid Gemeindeversammlung:

Die Gemeindeversammlung **genehmigt einstimmig** die Jahresrechnung 2020 der laufenden Rechnung mit einem Verlust CHF 71'075.83 und die Investitionsrechnung mit einem Ausgabenüberschuss von CHF 197'276.65.

Der Gemeinderat hat bei diesem Traktandum nicht mitgestimmt.

Der Ammann dankt der Finanzkommission sowie der Kassierin für ihre grosse und gewissenhafte Arbeit.

Information zu HRM2:

Ulmiz führt HRM2 per 1. Januar 2022 ein und nicht bereits per 1. Januar 2021. Coronabedingt konnten Schulungen für Gemeinderäte nicht durchgeführt werden und es kam auch sonst zu Verzögerungen im Bereich des Informationsflusses. Einzelne Gemeinden und Verbände haben HRM2 bereits per 1. Januar 2021 eingeführt. Die Mehrheit der Gemeinden hat den gleichen Zeitplan wie Ulmiz.

HRM2 ist ein neues Rechnungslegungsmodell, welches zum Ziel hat, dass man alle Gemeinwesen der Schweiz miteinander vergleichen kann.

3. Finanzreglement der Gemeinde Ulmiz

a) Finanzreglement

Die Erläuterungen zu diesem Traktandum wurden in der „Botschaft des Gemeinderates“ in der offiziellen Einladung erklärt. Diese wurde vom 1. bis 22. April 2021 im Gemeindesaal des Schulhauses sowie auf der Gemeindeverwaltung zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Damit HRM2 eingeführt werden kann, benötigt die Gemeinde neu ein Finanzreglement. Dieses regelt u.a. die Kompetenzen des Gemeinderates, welche bisher durch die Gemeindeversammlung zu Beginn der Legislatur festgelegt wurden.

Ordentliche Gemeindeversammlung, Donnerstag, 22. April 2021

Das Reglement wurde mit der Finanzkommission diskutiert und dem Kanton zur Vorprüfung vorgelegt. Es tritt per 1. Januar 2022 in Kraft, wobei Art. 10 des Reglements bereits per 23. April 2021 in Kraft tritt.

Diskussion / Fragen:

Keine Wortmeldungen aus der Versammlung.

b) Stellungnahme der Finanzkommission

Thomas Schweingruber führt aus, dass die Finanzkommission die Gelegenheit hatte das Reglement anzuschauen und mitzuwirken. Das Reglement ist gut und es entspricht den Bedürfnissen der Gemeinde. Es wurde vom Kanton vorgeprüft. Die Finanzkommission empfiehlt das Reglement zur Annahme und dankt dem Gemeinderat sowie der Verwaltung für ihre sorgfältige Arbeit.

Diskussion / Fragen:

Keine Wortmeldungen

c) Beschlussfassung

Antrag:

Der Gemeinderat stellt den Antrag, dem Finanzreglement der Gemeinde Ulmiz zu zustimmen.

Entscheid Gemeindeversammlung:

Die Gemeindeversammlung **genehmigt** das Finanzreglement der Gemeinde Ulmiz **einstimmig**.

4. Verabschiedung Gemeinderat

Beat Aeberhard, Harald Reiter und Andreas Ledermann sind nicht mehr zu den Wahlen angetreten.

Der Ammann gratuliert Harald Reiter nachträglich zum Geburtstag. Er wurde am Vortag 79-jährig und ist der älteste Gemeinderat des Seebezirks. Der Ammann dankt Harald Reiter für seine 10-jährige Tätigkeit im Gemeinderat sowie für die angenehme Zusammenarbeit. Harald hat sich aktiv für die Gemeinde engagiert und seine Freizeit für sein Amt „geopfert“. Er wünscht ihm alles Gute für die Zukunft. Silke Hurni überreicht Harald Reiter unter dem warmen Applaus der Gemeindeversammlung ein Geschenk der Gemeinde.

Der Ammann dankt Andreas Ledermann für seine neunjährige Tätigkeit als Gemeinderat, wovon er sieben Jahre lang das Amt des Vize-Amman ausübte. Andreas Ledermann hat den Ammann stets gut vertreten, wenn er in den Ferien war. Wie Harald Reiter hatte auch Andreas Ledermann ein anspruchsvolles Amt, für welches er u.a. viele Abklärungen tätigen musste. Unter dem Strich war es aber sicherlich eine spannende und befriedigende Arbeit. Wichtig war auch immer die Unterstützung der Bevölkerung. Der Ammann dankt Andreas Ledermann für sein wertvolles Engagement und seinen Einsatz für die Gemeinde. Er wünscht auch ihm alles Gute für die Zukunft. Silke Hurni überreicht Andreas Ledermann unter dem warmen Applaus der Gemeindeversammlung ein Geschenk der Gemeinde.

Ordentliche Gemeindeversammlung, Donnerstag, 22. April 2021

Andreas Ledermann dankt Beat Aeberhard für sein 25-jähriges Engagement im Gemeinderat, wovon er 15 Jahre Ammann von Ulmiz war. Er war die Ansprechperson für alle, der Motor der Gemeinde. Er konnte in seiner Zeit zahlreiche Projekte realisieren, wie bspw. der Dorfplatz, die Güterzusammenlegung, die Umgestaltung des Friedhofs und die Sanierung der Dorfstrasse. Ein paar Dossiers sind noch beim Kanton, wie bspw. der Hochwasserschutz und die Ortsplanung. Dort sind die Herausforderungen gross und den Dossiers scheint es beim Kanton offenbar zu gefallen... Der Vize-Ammann führt weiter aus, dass er die Zusammenarbeit mit dem Ammann in den letzten neun Jahren sehr geschätzt hat. Das Wissen über die Gemeinde und die Dossierkenntnisse des Ammanns sind ausserordentlich gross. Das Amt als Ammann ist enorm zeitaufwändig, das konnte der Vizeammann immer wieder erkennen. Ohne eine Familie, welche hinter dem Ammann steht und hilft, ist das Amt nicht ausführbar. Der Vize-Ammann dankt dem Ammann im Namen des Gemeinderats, der Verwaltung und aller Anwesenden für die hervorragend geleistete Arbeit. Silke Hurni überreicht Beat Aeberhard unter dem warmen Applaus der Gemeindeversammlung ein Geschenk der Gemeinde.

Der Ammann bedankt sich für die Rede, das Geschenk und den Applaus. Er bestätigt, dass es ohne seine Familie – und insbesondere seine Frau, Marlen, - das Amt nicht hätte bewältigen können.

5. Verschiedenes

Wortmeldungen aus der Versammlung

Gabriele Felder Reiter möchte wissen, wie der aktuelle Stand zum Auftrag des Gemeinderats betreffend die Fusionsabklärungen ist?

Der Ammann führt aus, dass das Dossier im Gemeinderat aufgegriffen wurde. Der Gemeinderat hat von einer anderen Gemeinde, welche anfangs Legislatur fusioniert hat, Unterlagen erhalten, welche den ganzen Prozess von der ersten Umfrage in der Bevölkerung, bis zur definitiven Entscheidung für die Fusion, aufzeigen. Die Unterlagen werden nun studiert und soweit sinnvoll für Ulmiz adaptiert, so dass die Umfrage dieses Jahr durchgeführt werden kann. Wenn die Mehrheit der Gemeinde der Meinung ist, dass man fusionieren soll, dann werden Verhandlungen aufgenommen.

In den letzten beiden Umfragen, welche in den vergangenen Jahren in Ulmiz durchgeführt worden sind, ist eine grosse Mehrheit gegen eine Fusion gewesen. Es war dort nicht einmal die Frage mit wem, sondern es war eine grundsätzliche Ablehnung gegen eine Fusion.

Bis jetzt war es möglich, eigenständig zu bleiben. Der Druck des Kantons ist im Moment nicht sehr gross für eine Fusion. Das kann sich aber auch wieder ändern.

Aktuell geht es nun darum, den Fragekatalog für die neuerliche Umfrage in der Bevölkerung zusammenzustellen. Der neue Gemeinderat wird sich dem annehmen, so dass an der Herbst-Versammlung die Ergebnisse der Befragung präsentiert werden können.

Diverse Informationen aus der Gemeinde:

Crossiety – der neue digitale Dorfplatz der Gemeinde Ulmiz

Die Gemeinderätin Silke Hurni stellt das Start-Up Unternehmen Crossiety aus Zürich vor. Dieses bietet eine digitale Kommunikationsplattform – den digitalen

Ordentliche Gemeindeversammlung, Donnerstag, 22. April 2021

Dorfplatz – an, welcher die Menschen regional und lokal wieder näher zusammenbringen soll. Sie zeigt ein kurzes Video der Firma über den digitalen Dorfplatz:

siehe www.crossiety.ch

Der Gemeinderat hat die Kommunikationsplattform für die Gemeinde angeschafft. Die Einwohnerinnen und Einwohner sowie Vereine und das Gewerbe können selber auf der Plattform Beiträge hochladen (bspw., wenn jemand etwas anbieten oder tauschen möchte, wenn jemand Hilfe benötigt, wenn ein Verein mit seinen Mitgliedern kommunizieren oder ein Gewerbe die Dorfbevölkerung auf ein Angebot aufmerksam machen möchte). Ebenso laden der Gemeinderat und die Verwaltung Beiträge hoch, welche von allgemeinem Interesse sind. So wurde bspw. die Einladung zur heutigen Gemeindeversammlung bereits auf Crossiety hochgeladen.

Der digitale Dorfplatz ist eine Möglichkeit für die Bevölkerung sich lokal und regional zu vernetzen. Der Informationsfluss ist auf einen Umkreis von rund 20 Kilometer begrenzt. In Ulmiz können wir also auch Mitteilungen von anderen Gemeinden, welche bei Crossiety mitmachen, wie bspw. Schmitten, sehen.

Die Plattform ist sicher und vertrauenswürdig. Man muss sich mit Namen und Vornamen registrieren und es wird per SMS verifiziert. Die Gemeinde bezahlt die Plattform für Ulmiz. Dies hat zur Folge, dass keine Daten der Userinnen und User weiterverkauft werden. Die Bevölkerung von Ulmiz kann ab sofort die App herunterladen und sich registrieren.

In der Schweiz sowie in Deutschland haben schon zahlreiche Städte und Gemeinden Crossiety eingeführt. Im Umkreis von Ulmiz sind dies: Schmitten, Kallnach und Gurmels. In Gurmels ist Crossiety, wie Ulmiz, in Vorbereitung.

Am 26. Mai 2021 findet die offizielle Lancierung des digitalen Dorfplatzes der Gemeinde Ulmiz statt. Um 18.00 Uhr gibt es eine online Einführung für alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner. Die Bevölkerung wird gebeten, sich für die Schulung mittels Link oder QR-Code anzumelden (wird auch noch mittels Flugblatt bzw. auf der Webseite der Gemeinde mitgeteilt).

Für die Vereine sowie für das Gewerbe werden durch die Firma Crossiety spezielle Schulungen durchgeführt. Die Daten werden im Flugblatt, auf der Webseite sowie als Event auf Crossiety inkl. Anmelde-link bekannt gegeben.

Wer zusätzliche Fragen hat, kann sich jederzeit an die Gemeindegeschreiberin oder an Silke Hurni wenden. Silke Hurni freut sich enorm auf die zusätzliche und moderne Kommunikationsmöglichkeit. Sie hofft, dass die Bevölkerung rege mitmachen wird, so dass das App nicht nur eine Einweg-Kommunikation des Gemeinderats und der Verwaltung ist. Sie würde es begrüßen, wenn die Bevölkerung dem Gemeinderat via die App bspw. auch Feedback geben würde.

Der Ammann fragt nach weiteren Wortmeldungen aus der Versammlung:

Yanick Aeberhard dankt den abtretenden Gemeinderäten und insbesondere seinem Vater für ihren grossen Einsatz. Die Versammlung applaudiert.

Der Ammann weist auf die nächsten wichtigen Termine hin:

- Gemeindeversammlung vom 2. Juni 2021, um 20.00 Uhr
- Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2021, 20.00 Uhr

Ordentliche Gemeindeversammlung, Donnerstag, 22. April 2021

Vandaleakte bei der Waldhütte

In der letzten Zeit kam es leider häufig zu Vandaleakten bei der Holzerhütte im Wald. Zuletzt kam es nun sogar zu einer Sachbeschädigung des Käsebanktisches, welcher der Gemeinde von der Käseereigenossenschaft geschenkt wurde. Dieser wurde angezündet und damit vollständig zerstört. Dies beunruhigt den Ammann und beschäftigt ihn sehr. Der Ammann bittet die Bevölkerung darum, sich zu melden, wenn im Zusammenhang mit der Waldhütte etwas beobachtet oder festgestellt wird. Die Gemeinde hat Anzeige gegen Unbekannt erstattet und den Schaden der Versicherung gemeldet.

Dem Ammann wurden verschiedene Namen von Jugendlichen genannt, welche sich zum fraglichen Zeitpunkt, als der Tisch angezündet wurde, bei der Hütte aufgehalten haben sollen. Er hat sodann mit mehreren Eltern telefoniert, in der Hoffnung, dass man die Täter findet. Gemeldet hat sich jedoch niemand, worauf die Gemeinde wegen dem Tisch Anzeige erstattet hat.

Allgemein ist es so, dass bei der Waldhütte der Kehricht der Benutzer der Brätlistelle oft einfach liegen gelassen wird. Yanick Aeberhard hat letzten Sonntag vom Zustand vor Ort einen Film gedreht, als er aufräumen ging.

Vor ein paar Wochen kam es zu einem weiteren Zwischenfall bei dem Jürg Kramer ein Feuer bei der Waldhütte löschen musste. Es war damals sehr trocken und hätte aufgrund der Unachtsamkeit zu einem Waldbrand führen können. Das ist grobfahrlässig und nicht zu verstehen.

Markus Schneider weist daraufhin, dass bei der Waldhütte seit über einem Jahr ein Herd vor dem Haus steht. Wem gehört dieser und weshalb steht er dort?

Der Ammann weiss nicht, von wem dieser Herd ist. Er klärt dies ab. Am 11. Mai 2021 ist Altmetallsammlung und er wird dafür sorgen, dass der Herd der Altmetallsammlung zugeführt wird.

Schlusswort

Der Ammann bedankt sich nochmals bei seiner Kollegin und seinen Kollegen, den Verwaltungsmitarbeiterinnen und allen Anwesenden für die angenehme Zeit. Den frisch gewählten Gemeinderäten wünscht der Ammann am morgigen Tag eine feierliche und schöne Vereidigung.

Ende der Gemeindeversammlung: **20.57 Uhr**

Der Gemeindeammann:

Die Gemeindeschreiberin:

Beat Aeberhard

Nicole Viviane Chuard